

Geibel, Emanuel: 6. (1833)

- 1 Im Schatten der Platane
- 2 Hält von der Reise Last
- 3 Die kleine Karawane
- 4 Zu Nacht ums Feuer Rast.

- 5 Zum Pfühle dient der Rasen,
- 6 Zur Seite blitzt die Wehr;
- 7 Die müden Rosse grasen
- 8 Entsattelt um uns her.

- 9 Schlaf liegt auf allen Wimpern;
- 10 Nur unser Wächter dort
- 11 Scheucht mit Gitarrenklimbern
- 12 Den Druck vom Auge fort.

- 13 Ich seh' noch, wie die Flamme
- 14 In Aschen rot verglimmt,
- 15 Und hinterm Bergeskamme
- 16 Empor der Halbmond schwimmt.

- 17 Dann, wie durchs Laub der Bäume
- 18 Der Nachtwind schauernd rinnt,
- 19 Hüll' ich mich ein und träume
- 20 Von dir, mein deutsches Kind.

(Textopus: 6.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61617>)